

2. Barth (Leipzig): Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenheilkunde sind beim Unerricht, auf wissenschaftlichen Kongressen und in der Literatur grundsätzlich gemeinsam, nicht getrennt zu behandeln.

3. Mann (Dresden): Orbitalphlegmone im Verlaufe einer akuten Otitis media.

4. Nager (Basel): Demonstrationen zur pathologischen Anatomie des Labyrinths.

5. P a n s e (Dresden): Präparate zur Histologie der Labyrinthkrankungen.

6. Rudloff (Wiesbaden): Über Plastik nach Radikaloperation.

Außerdem haben sich noch zu Vorträgen mit „vorbehaltenem Thema“ Blau (Görlitz), Hinsberg (Breslau), Reinkrug (Breslau) angesagt.

Zahlreicher Besuch der Sektion ist sehr erwünscht, da voraussichtlich zu dem Antrage von Prof. Barth eine für die weitere Entwicklung der Otologie wichtige und entscheidende Frage zur Diskussion gestellt ist.

Schwartz e.

Berichtigung zu Band 72.

In dem historischen Rückblick auf die Entwicklung der Universitäts-Ohrenklinik in Halle a. S. ist unter den Dissertationen hinzuzufügen zu 1867: Tillmanns — Über Faciallähmung bei Ohraffektionen.